

MODULFERTIGSCHORNSTEIN

Systembeschreibung

Beim Poll Modul-Fertigschornstein handelt es sich um die Weiterentwicklung des Poll Modulschornsteins. Er ist geeignet für den Anschluss von Regelfeuerstätten, die mit festen Brennstoffen betrieben werden.

Es besteht aus kürzeren und damit noch leichter händelbaren, dreischaligen Montageblöcken. Die Schalen abgasführendes Edelstahlrohr, Dämmschale und Mantelstein aus Porenbeton (PP 4-0,60) sind bereits vormontiert. Die Kopfverkleidung incl. Dachverwahrung (Eindeckrahmen) ist höhenabhängig als Verkleidungspaket erhältlich und auf die verfügbaren Schachtgeometrien abgestimmt.

Gängige Durchmesser des abgasführenden Edelstahlrohres:

- 130mm und 150mm bei den Mantelsteinaußenabmessungen 300x300mm bzw.
- 180mm und 200mm bei den Mantelsteinaußenabmessungen 350x350mm

Vor Montagebeginn sollte eine Abstimmung mit dem zuständigen Schornsteinfeger erfolgen. Der Brandschutz hat höchste Priorität. Grundlegend ist hierfür die DIN 18160-1, die Feuerungsverordnung bzw. die Landesbauordnung des jeweiligen Bundeslandes. Ein Abstand von großflächigen brennbaren Bauteilen zum Schacht sollte mindestens 50mm betragen.

Bei der Wahl des Aufstellortes sollte darauf geachtet werden, dass sich keine haustechnischen Installationen (z. B. Rohrschlagen einer Fußbodenheizung) im Aufstellbereich befinden.

Der Modul-Fertigschornstein muss in den Etagen bzw. alle 3 mtr. gegen seitlichen Ausknicken geschützt werden. Spezielle Sparrenhalterungen (Profilstahl aus Edelstahl) sind erhältlich, mit denen der Schacht eingeklemmt wird.

Bei der Verwendung von Knickstücken muss der Versatzbereich statisch unterstützt (z. B. untermauert) werden.

Der Modul-Fertigschornstein darf maximal 1,5 mtr. (Schacht 300x300mm) bzw. 2,0 mtr. (Schacht 350x350mm) ab letzter Befestigung über Dach frei auskragend geführt werden. Müssen größere Höhen realisiert werden, kann nur eine doppelwandige Schornsteinkopfverlängerung gesetzt werden, die unter Dach verankert werden muss. Die maximale frei auskragende Höhe ab Verankerung beträgt mit Dachkonsole 3,0mtr. Der L90-Schacht muss dann bis über die Dachhaut geführt werden.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Z-7.1-3054 Systemschornstein T 400 N1 G D 3 Tr12 L90 C50
+ Erweiterung
Z-7.4-3177 Außenschale L 90 aus Porenbeton

Abstände von Schornsteinen zu brennbaren Bauteilen gem. DIN 18160-1

